

Freitag, 10.12.2021, 10:00 bis 15:00 Uhr  
Workshop

## Vielfaltssensible Beratungsgestaltung

Viele Fachkräfte stehen vor der Herausforderung, mit der aktuellen gesellschaftlichen Vielfalt umgehen zu müssen und sich immer wieder neu auf diverse Zielgruppen einzustellen. Wie können in der alltäglichen Arbeit verschiedene Diskriminierungsformen in den Blick genommen werden? Was bedeutet Vielfaltssensibilität in der Praxis? Und wie kann beispielsweise bei Veranstaltungen mit Mehrfachzugehörigkeiten wertschätzend umgegangen werden? In dem Workshop wird gemeinsam über diese Spannungsfelder nachdacht und der Blick auf die Bedürfnisse von marginalisierten Personen(gruppen) gelenkt.

Sollte aufgrund der Corona-Pandemie keine Präsenzveranstaltung möglich sein, wird die Veranstaltung ggf. online durchgeführt.

**Referent\*innen:** Anisa Abdulaziz und Manfred Brink, Fachstelle vielgestaltig\* für gender- und vielfaltssensible Bildungsarbeit des VNB

**Zielgruppe:** Hauptamtliche

**Ort:** Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen, Raum Cheltenham 118 im 1. Stock (barrierearmer Zugang)

## Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei und nur nach vorheriger verbindlicher Anmeldung per E-Mail oder telefonisch möglich. Da nur eine begrenzte Anzahl von Personen teilnehmen kann, denken Sie bitte aus Gründen der Fairness daran, sich von einer Veranstaltung wieder abzumelden, falls Sie doch nicht teilnehmen können. Die Referent\*innen und die Interessierten auf der Warteliste danken es Ihnen.

Bitte beachten Sie bei Präsenzveranstaltungen die aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregeln infolge der Corona-Pandemie.

## Anmeldung

Büro für Integration der Stadt Göttingen

Maik Grote

Hiroshimaplatz 1-4

37083 Göttingen

Telefon: 0551 400-2750

E-Mail: [m.grote@goettingen.de](mailto:m.grote@goettingen.de)

Ein Kooperationsprojekt  
des Büros für Integration und der Beschäftigungsförderung Göttingen (kAÖR)



## Weiterbildungen in der Integrationsarbeit

August bis Dezember 2021



2. HALBJAHR 2021

Schulungen, Vorträge und Workshops für die ehren- und hauptamtliche Arbeit mit Geflüchteten und Zugewanderten

Eine Tochter der Stadt Göttingen



**Mittwoch, 25.08.2021, 17:30 bis 19:30 Uhr**

Vortrag

## LSBTI Geflüchtete

LSBTI-Menschen sind weltweit Diskriminierungen, Verfolgung und Gewalt ausgesetzt. In vielen Ländern werden ihre Beziehungen kriminalisiert und sogar mit dem Tod bestraft. Mit diesem Vortrag wollen wir auf die Situationen von queeren Geflüchteten – sowohl in ihren Herkunftsländern als auch in ihren Aufnahmeländern – aufmerksam machen. Denn auch hier in Deutschland treffen LSBTI-Personen gerade im und während des Asylverfahrens oft auf Stigmatisierung und Diskriminierung. Die Herausforderung, ihre Identität „beweisen“ zu müssen, ist nur eine davon. Wir wollen dabei insbesondere auch auf die prekäre Lage bisexueller Asylbewerber\*innen eingehen, die nachweislich schlechtere Chancen auf Asyl haben als ihre homosexuellen Peers.

Sollte aufgrund der Corona-Pandemie keine Präsenzveranstaltung möglich sein, wird die Veranstaltung ggf. online durchgeführt.

**Referentinnen:** Jessica Stazzone Manazza und Sakura Yamamura, Bi+ Göttingen.

**Zielgruppe:** Hauptamtliche und Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe, Multiplikator\*innen, LSBTIQA\*-Aktivist\*innen

**Ort:** Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen, Ratssaal (barrierearmer Zugang)

**Donnerstag, 23.09.2021, 16:00 bis 18:00 Uhr**

Vortrag mit Gelegenheit für Fragen

## Wie kann man die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets erhalten?

Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen sollen Angebote in KiTa, Schule und Freizeit gleichberechtigt nutzen können! Das Thema Bildung und die Teilhabe am soziokulturellen

Leben in der Gemeinschaft sind der Schlüssel zur Herstellung von Chancengleichheit.

Anspruchsberechtigt sind Kinder und junge Menschen, wenn sie bzw. ihre Eltern eine der folgenden Leistungen beziehen: Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Wohngeld plus Kindergeld, Kinderzuschlag plus Kindergeld, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

In dieser Informationsveranstaltung erfahren Sie, welche Leistungen bezuschusst werden und wie man die Zuschüsse bekommt.

**Referentinnen:** Frau Wallis und Frau To, Landkreis Göttingen

**Zielgruppe:** Hauptamtliche und Ehrenamtliche

**Ort:** Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen, Raum Cheltenham 118 im 1. Stock (barrierearmer Zugang)

**Mittwoch, 29.09.2021, 17:00 bis 18:30 Uhr**

Vortrag und Gespräch (online)

## Antimuslimischer Rassismus und Antisemitismus in Gesellschaft und Schule

Antimuslimischer Rassismus und Antisemitismus sind in Gesellschaft und Institutionen weiterhin verbreitet. In der Schule gibt es nicht nur Bildungsdiskriminierung gegenüber Schüler\*innen, sondern auch eine Benachteiligung gegenüber Lehrkräften mit Migrationsgeschichte. Wie lässt sich Rassismus sichtbar machen? Welche Rassismuserfahrungen machen Menschen an Schulen? Der Referent geht auf ausgewählte Ergebnisse seiner Untersuchung mit dem Titel „Rassismuserfahrungen im Lehrer\*innenzimmer“ als auch auf Studien zum Thema „Rassismus im Klassenzimmer“ ein. Im Mittelpunkt steht die Frage: Warum ist es nach wie vor schwierig, über Rassismus(erfahrungen) in Gesellschaft und Schule zu sprechen?

**Referent:** Prof. Dr. Karim Fereidooni, Juniorprofessor für Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung an der Ruhr-Universität Bochum

**Kooperationspartner:** RadiPräv – Fach- und Beratungsstelle zur Prävention religiös begründeter Radikalisierung

**Zielgruppe:** Hauptamtliche und Ehrenamtliche

**Ort:** Online über BigBlueButton. Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldung zugeschickt.

**Mittwoch, 20.10.2021, 17:30 bis 19:30 Uhr**

Vortrag

## Anti-Rassismus: Formen des Rassismus und Implikationen für den Alltag

Black Lives Matter, institutioneller Rassismus oder Alltagsrassismus - so geläufig mittlerweile solche Begriffe geworden sind und überall diskutiert werden, bleiben diese trotzdem schwer greifbar. Zum einen soll diese Veranstaltung mehr Klarheit in die Wirren des Begriffs Rassismus und Wörtern wie ‚Ausländer\*innen‘, ‚Migrant\*innen‘ oder ‚People of Color‘ bringen und Formen von Rassismus theoretisch erklären. Zum anderen werden anhand von aktuellen Studien, Berichten und multimedialen Beispielen die Dimensionen der Diskriminierungen, denen Migrant\*innen und People of Color (PoC) tagtäglich ausgesetzt sind, greifbarer und verständlicher gemacht. Alltagsrassismen und Praktiken sogenannter Mikroaggressionen sollen diskutiert und über das eigene Handeln und Sprechen in der Alltagspraxis reflektiert werden.

Sollte aufgrund der Corona-Pandemie keine Präsenzveranstaltung möglich sein, wird die Veranstaltung ggf. online durchgeführt.

**Referentinnen:** Jessica Stazzone Manazza und Dr. Sakura Yamamura, Diversity Trainerinnen

**Zielgruppe:** Hauptamtliche und Ehrenamtliche, Multiplikator\*innen

**Ort:** Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen, Ratssaal (barrierearmer Zugang)